

ABENTEUER AMERIKA

Nidwaldner Pioniergeist im Dienst des Klosters Engelberg

28. März
— 2. August
2020



Nidwaldner
Museum
Winkelriedhaus



Umschlag:
Mit farbenfroh gestalteten
«Antellscheinen» sammelte
P. Adelhelm Odermatt
auch in der alten Heimat
Geld für den Wiederaufbau
des 1892 abgebrannten
Klosters Mount Angel in
Oregon.

ABENTEUER AMERIKA

Nidwaldner Pioniergeist im Dienst des Klosters Engelberg

**28. März
—
2. August
2020**

Mitten in der Kulturkampfzeit erhielt das Kloster Engelberg die Einladung, eine Niederlassung in Amerika zu gründen, denn es fehlte dort an Priestern. Angesichts der klösterfeindlichen Stimmung jener Zeit willigten der aus Nidwalden stammende Abt Anselm Villiger und der Konvent ein. Sie sandten 1873 zwei Mönche aus, um die Neugründung in Angriff zu nehmen – einer davon war der Nidwaldner P. Adelhelm Odermatt. Kurz nach ihrer Ankunft im Bundesstaat Missouri gelangten die «Neu-Amerikaner» mit einer Bitte an die alte Heimat: Es möchten zur Unterstützung auch Klosterfrauen aus Maria-Rickenbach nach Amerika kommen. Die missionsbegeisterte Oberin Sr. M. Gertrud Leupi zögerte nicht und sandte 1874 eine erste Gruppe von fünf Schwestern mit dem Dampfer über den Atlantik. Später folgten zahlreiche weitere Patres und Schwestern.

Aller Anfang ist schwer! Auch für die Neuankömmlinge, die mit vielfältigen Herausforderungen zu kämpfen hatten: Sie mussten erst Englisch lernen, sich an ein feucht-heisses Klima gewöhnen und sich mit harter Arbeit eine Existenz aufbauen. Das erforderte neben Pioniergeist und Tatkraft auch starke Nerven, Optimismus und eine gehörige Portion Abenteuerlust. Trotz Widrigkeiten schafften sie es, zahlreiche klösterliche Gemeinschaften, Missionsstationen, «Indianerschulen», Spitäler und höhere Bildungsanstalten zu gründen.

**Nidwaldner
Museum
Winkelriedhaus
Engelbergstr. 54A
6370 Stans**

**Mi, 14 – 20 Uhr
Do – Sa, 14 – 17 Uhr
So, 11 – 17 Uhr
[www.nidwaldner-
museum.ch](http://www.nidwaldner-museum.ch)**

Die Ausstellung zeigt die Geschichte dieser Pioniere und ihres Wirkens in Amerika.
Ausstellungskuratorin: Karin Schleifer, Stans
Szenografie: Roland Heini, Luzern/Beckenried

Die Ausstellung ist eine Zusammenarbeit mit dem Kloster Engelberg zu dessen 900 Jahr Jubiläum.

Eröffnung

Freitag, 27. März, 18.30 Uhr
19 Uhr: Begrüssung durch Abt Christian, Kloster Engelberg, und Stefan Zollinger, Vorsteher Amt für Kultur / Leiter Nidwaldner Museum;
Ausstellungseinführung durch Karin Schleifer, Kuratorin der Ausstellung, anschliessend Apéro

Veranstaltungen

**Mittwoch, 8. April, 18.30 Uhr,
Winkelriedhaus**
Öffentliche Führung mit Karin Schleifer, Ausstellungskuratorin und Stefan Zollinger, Leiter Nidwaldner Museum.
Eintritt: CHF 7.-/4.-

Gruppenführung zur Ausstellung

Dauer: 60min
Kosten: CHF 150.- (+ CHF 50.- ausserhalb der Öffnungszeiten)
Gruppengrösse: max. 20 Personen

Anmeldung unter: museum@nw.ch,
041 618 73 40

**Nidwaldner
Museum**
Postfach 1244
6371 Stans

Kontakt
Verwaltung: 041 618 73 40
Museum: 041 610 96 06
Mail: museum@nw.ch



SWISSLOS
KULTURFONDS
NIDWALDEN



Kulturkommission
Gemeinde Buochs